



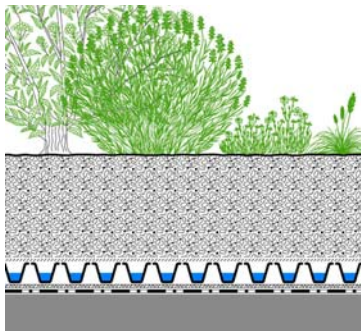
Einer der beiden attraktiv gestalteten Dachgärten ist auch bei Regen nutzbar.

Konzeption

In Jenas Innenstadt wurde nach 1,5-jähriger Bauzeit ein Pflegeheim der 4. Generation nach dem Hausgemeinschaftsprinzip errichtet. Das besondere daran ist die Untergliederung der insgesamt drei Etagen in einzelnen Hausgemeinschaften. So wohnen jeweils 8–12 Pflegebedürftige zusammen und gestalten ihren Tag mit den Alltagsbegleitern. Neben den behindertengerecht gestalteten Freianlagen mit zwei Gärten stehen den Bewohnern im

obersten Geschoss zwei attraktiv gestaltete Gründächer mit Terrassenflächen und einer Panoramaaussicht über Jena sowie eine Sauna zur Verfügung. Als Systemaufbau wurde der Begrünungsaufbau „Dachgarten“ gewählt, bei dem es sich um einen multifunktionalen Begrünungsaufbau mit hoher Wasserspeicherung für Rasen, Stauden und bei höherer Substratschüttung auch für Sträucher und sogar Bäume handelt.

Systemaufbau



- Pflanzebene
- Systemerde „Dachgarten“
- Systemfilter SF
- Floradrain® FD 40
- Speicherschutzmatte SSM 45
- Dachaufbau mit wurzelfester Abdichtung

Entstehung



Das wurzelfest abgedichtete Dach vor Beginn der Begrünungsarbeiten.



Das Dachbegrünungssubstrat wird mittels Silozug pneumatisch auf das Dach befördert.

Objektdaten

Fläche: 560 m²

Baujahr: 2008

Architekt/Planer:
ICS Ingenieur-Consult SENS GmbH,
Jena

Ausführung:
GaLaBau Kromsdorf GmbH,
Kromsdorf

Koordinaten:
50°55'23.94"N 11°34'56.61"E



Beide Flügel des L-förmigen Neubaus des Pflegeheims „Am Villengang“ sind mit barrierefrei zu erreichenden Dachgärten ausgestattet.



Die Pfosten des Geländers wurden ohne Dachdurchdringung auf der ZinCo Geländerbasis GB montiert.



Der begrünte Dachgarten ca. ein halbes Jahr nach Fertigstellung.

